

# Morgenlob

16. Dezember 2019

## Lichtzauber einer Märtyrerin

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

**LIED** „Zünd ein Licht an“

Der Advent ist voller Lichtgestalten: Barbara, Nikolaus, Maria und natürlich Jesus: Sie alle bringen in der dunklen Zeit um die Wintersonnenwende den Glauben zum Ausdruck, dass das Licht stärker ist als die tiefste Nacht. Eine dieser adventlichen Lichtgestalten ist Lucia, die Schutzheilige von Syracus. Sie trägt das Licht sogar im Namen: Der Name Lucia stammt aus dem Lateinischen. Lux ist das Licht und Luzia heißt "die Leuchtende". Der Legende nach soll Lucia ein junges, schönes Mädchen gewesen sein, das sich nach einer Erscheinung der Heiligen Agathe von Catania taufen ließ. Trotz der Christenverfolgung in dieser Zeit brachte sie den in den Katakomben versteckten Christen Lebensmittel. Um beide Hände zum Tragen freizuhaben, ging sie mit einer Krone aus brennenden Kerzen auf dem Kopf in die dunklen Gänge. Sie entsagte dem weltlichen Leben und gelobte ewige Jungfräulichkeit. Gegen den Willen der Mutter löste sie eine bereits arrangierte Verlobung. Ihr Verlobter war so enttäuscht, dass er Lucia verriet, und sie unter Diokletian im Jahr 304 n. Chr. den Märtyrertod starb.

### **KYRIE**

Herr, du hast uns zwei Augen gegeben für den Blick der Liebe:

Öffne unsere Augen, damit wir sehen, worauf es ankommt,  
damit wir nicht übersehen, wo andere uns brauchen,

damit wir nicht blind werden.

**Herr, erbarme dich unser!**

Herr, du hast uns zwei Ohren gegeben für den Klang der Liebe:

Öffne unsere Ohren, damit wir hören, was du uns sagst,  
damit wir nicht überhören, was andere von uns brauchen,

damit wir nicht taub werden.

**Christus, erbarme dich unser!**

Herr du hast uns zwei Hände gegeben für die Zeichen der Liebe:

Öffne unsere Hände und unser Herz, damit wir spüren,  
wo menschliche Not ist,

damit wir feinfühlig und liebevoll sind, wenn andere es brauchen,  
damit wir nicht gefühllos werden.

**Herr, erbarme dich unser!**

## **EVANGELIUM** nach Johannes 12, 44-47

Jesus aber rief: Wer an mich glaubt, der glaubt nicht an mich, sondern an den, der mich gesandt hat. Und wer mich sieht, der sieht den, der mich gesandt hat. **Ich bin in die Welt gekommen als ein Licht, damit, wer an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibe.** Und wer meine Worte hört und bewahrt sie nicht, den werde ich nicht richten; denn ich bin nicht gekommen, dass ich die Welt richte, sondern dass ich die Welt rette.

### **FÜRBITTEN** – Wir entzünden die sieben Flammen des Lebens:

1. Flamme des Hungers - Wir bitten für alle, die Hunger haben.

**Jesus, Licht der Welt: Mach ihr Leben hell!**

2. Flamme des Durstes - Wir bitten für alle, die Durst haben.

**Jesus, Licht der Welt: Mach ihr Leben hell!**

3. Flamme der Krankheit - Wir bitten für alle, die krank sind.

**Jesus, Licht der Welt: Mach ihr Leben hell!**

4. Flamme der Obdachlosigkeit - Wir bitten für alle, die kein Zuhause haben.

**Jesus, Licht der Welt: Mach ihr Leben hell!**

5. Flamme der Gefangenschaft - Wir bitten für alle, die gefangen sind.

**Jesus, Licht der Welt: Mach ihr Leben hell!**

6. Flamme der Flucht - Wir bitten für alle, die auf der Flucht sind.

**Jesus, Licht der Welt: Mach ihr Leben hell!**

7. Flamme des Todes - Wir bitten für unsere Verstorbenen.

**Jesus, Licht der Welt: Mach ihr Leben hell!**

### **LIED** „Santa Lucia“

### **SEGEN**

Licht strahlt auf über deinem Haar

helles Licht über dunklem Haar

Lucia – du Leuchtende

möge Licht uns die dunkle Zeit erhellen

möge Licht uns den Weg zeigen

möge Licht unseren Herzen Hoffnung schenken

Lucia – Lichtfrau göttliche

wir bitten um deinen Segen!

Im Namen Jesu, der das Licht ist,

das in die Welt gekommen ist!

Amen